

Die Stadtteile von Landsberg am Lech

Stadtteil Ellighofen

Der 391 Einwohner zählende Stadtteil Ellighofen liegt süd-westlich von Landsberg am Lech, nahe der vor fast 2.000 Jahren von den Römern erbauten „Via Claudia Augusta“, der Versorgungsstraße für die römischen Soldaten, und grenzt an den Stadtteil Erpfting an, mit dem es 1978 nach Landsberg am Lech eingemeindet wurde. Die kleine Kirche St. Stephan steht wehrhaft auf einem Sporn über dem Ort. Im Dorf, das sich sein geschlossenes Ortsbild weitgehend bewahrt hat, ist eines der ältesten Bauernhäuser der Region erhalten: das „Weiß-Anwesen“, ein Ständerbohlenbau, der bereits kurz nach 1669 errichtet wurde und heute als Bürgerhaus genutzt werden kann. Bei der Dorferneuerung putzte sich Ellighofen wieder prächtig heraus. Der Platz mit dem Maibaum und der angrenzenden Gaststätte sind der gesellschaftliche Mittelpunkt des Dorfes. Ellighofen erfreut sich eines regen und eigenständigen Dorflebens, das insbesondere von den örtlichen Vereinen und Organisationen getragen wird (> siehe Vereine):

- Freiwillige Feuerwehr Ellighofen e.V.
- Maibaumkameraden Ellighofen
- MSC-Lechgau e.V.
- Kirchenverwaltung und Pfarrgemeinderat Ellighofen
- Schützenverein „Schützenlust“ Ellighofen e.V.
- Landsberger Segelflugverein Geratshof e.V.
- Soldaten- und Kriegerverein Ellighofen e.V.



Ellighofen

Stadtteil Erpfting

Der Stadtteil Erpfting liegt ebenfalls westlich von Landsberg am Lech und an der Römerstraße „Via Claudia Augusta“, auf deren Trasse heute zahlreiche Rad- und Wanderwege verlaufen, insbesondere der 2005 eröffnete Rad-Verbindungsweg von Erpfting über Ellighofen nach Unterdießen. Das Dorf Erpfting gruppiert sich um die sehenswerte Pfarrkirche St. Michael. Auch die von Johann Schmuzer erbaute Wallfahrtskirche Maria Eich am östlichen Ortsrand mit ihren Fresken von Johann Baptist Baader ist einen Abstecher wert. Erpfting bezieht seinen Charme vor allem aus dem Luibach, der sich romantisch durch das Dorf schlängelt. Der Stadtteil, der sich im Rahmen der Gemeindegebietsreform 1978 der Stadt Landsberg am Lech anschloss, zählt 1.355 Einwohner und hat einen eigenen Kindergarten sowie als einziger Stadtteil eine eigene Grundschule. Erpfting ist der größte Landsberger Stadtteil und von einer starken und aktiven Dorfgemeinschaft geprägt, die ebenfalls insbesondere von den örtlichen Vereinen und Organisationen getragen wird (> siehe Vereine):

- Eishockey-Club Erpfting e.V. (EHC),
- Trachtenblaskapelle „Erpftinger Buam“
- Freiwillige Feuerwehr Erpfting e.V.
- Verein der Garten- und Naturfreunde e.V.
- Männergesangverein Erpfting e.V. (MGV)
- Frauenchor Alegria Erpfting
- Michaelis-Chor Erpfting



Erpfting

- Oldtimerfreunde Erpfting anno 1992
- Pfadfinder „Royal Rangers“
- Kirchenverwaltung und Pfarrgemeinderat St. Michael Erpfting
- Schützenverein Loibachschützen Erpfting e.V.
- Soldaten- und Kriegerverein Erpfting e.V.
- Sportverein Erpfting e.V.
- Tennisclub BSG-Isotex Friedheim e.V.

Stadtteil Pitzling

Der Stadtteil Pitzling liegt etwa 3 km südlich von Landsberg am Lech an der Ostseite des Lechs, eingebettet zwischen den Steilhängen des Lechs und des Lech-Stausees. In Pitzling gab und gibt es zahlreiche Quellen, die einst zum Betreiben von Mühlen genutzt wurden. Ältester Bau ist die kleine Kirche St. Johann Baptist. Als romanischer Bau mit Rechteckchor geht sie noch in das 14. Jh. zurück. Voller Schmuck und Geschichte ist auch das Schloss „Pöring“ mit seiner Schlosskirche. Sie war in früheren Zeiten ein bekannter Wallfahrtsort. In Pitzling liegt auch der südliche Eingang zum Lechpark „Pössinger Au“, der im Volksmund „Wildpark“ genannt wird. Pitzling wurde bereits 1972 in die Stadt Landsberg am Lech eingemeindet und hat heute 673 Einwohner sowie einen eigenen Kindergarten. Die „alte Schule“ wird als Vereins- und Gemeindehaus genutzt, in der auch die Freiwillige Feuerwehr sowie der Schützenverein untergebracht ist. Auch Pitzling ist getragen von einem intakten Vereins- und Dorfleben, das den Takt des Jahreszyklus vorgibt. Das Pitzlinger



Pitzling

Dorfleben ist insbesondere von folgenden Vereinen und Organisationen getragen (> siehe Vereine):

- Aktive Dorfgemeinschaft Pitzling e.V.
- Freiwillige Feuerwehr Pitzling e.V.
- Kneipp-Verein für Stadt und Landkreis Landsberg am Lech
- Musikkapelle Pitzling e.V.
- Schützenverein „Pöringer Schlossschützen“ Pitzling
- Soldaten- und Kriegerkameradschaft Pitzling

Stadtteil Reisch

Der Stadtteil Reisch liegt 3 km östlich von Landsberg und ist auch auf einem Spaziergang bequem erreichbar. Sehenswert ist die Filial- und Wallfahrtskirche Mariä Himmelfahrt. Die der Marien- und Mosesgeschichte gewidmeten Deckenfresken malte Johann Caspar Schäffler. Das bekleidete spätmittelalterliche Mariengnadenbild ist Zentrum eines um 1730/40 entstandenen feingliedrigen Säulenretabels. Das Dorf Reisch wurde 1972 als Stadtteil in die Stadt Landsberg am Lech eingemeindet und hat heute 559 Einwohner. In Reisch entstand in den letzten Jahren ein Neubaugebiet, in dem vor allem die nachfolgende Reischer Generation ihren Wunsch nach einem Eigenheim verwirklichen konnte. Reisch ist stolz auf seine beiden Vereine, die ein sehr intensives Vereins- und Dorfleben bieten (> siehe Vereine):

- Freiwillige Feuerwehr Reisch e.V.
- Schützengesellschaft „Gut Ziel“ Reisch e.V.



Reisch

Anschrift / Kontakt:
Volkshochschule der Stadt
Landsberg am Lech
Hubert-von-Herkomer-Straße 110
Postfach 10 16 53
86886 Landsberg am Lech
Telefon: (0 81 91) 1 28-1 11
Telefax: (0 81 91) 1 28-1 14
E-Mail: vhs@landsberg.de
Internet: www.landsberg.de und
www.vhs-landsberg.de



Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:
Montag bis Freitag 8.30 – 12.00 Uhr
Dienstag zusätzlich 13.30 – 17.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich 13.30 – 18.00 Uhr

Volkshochschule der Stadt Landsberg am Lech (VHS) – das kommunale Bildungszentrum

Die Volkshochschule Landsberg am Lech (VHS) wurde 1947 gegründet. In jeweils zwei Semestern werden etwa 1.000 Seminare und Vorträge angeboten, die jedes Jahr von über 8.000 Bürgerinnen und Bürgern besucht werden. Seit 1995 hat die VHS mit dem ehemaligen Kloster an der Hubert-von-Herkomer-Straße 110 ein eigenes Haus mitten in der Stadt. Die Volkshochschule bietet berufsbezogene Fachthemen und EDV-Weiterbildung mit anerkannt hoher Qualität an. Weitere Schwerpunkte ihres Bildungsprogramms sind die Fachbereiche Sprachen und Gesundheitsbildung sowie die Programmbereiche Kultur und Gesellschaft. Außerdem bietet die VHS individuelle Weiterbildungslösungen für Betriebe und Behörden.

Anschrift / Kontakt:
Sing- und Musikschule der
Stadt Landsberg am Lech
Schulleiter: Lothar Kirsch
Hubert-von-Herkomer-Str. 109
Postfach 10 16 53
86886 Landsberg am Lech
Telefon: (0 81 91) 1 28-1 15
Telefax: (0 81 91) 1 28-1 18
E-Mail: musikschule@
landsberg.de
Internet: www.landsberg.de



Städtische Sing- und Musikschule Landsberg am Lech

Die Städtische Sing- und Musikschule ist eine Bildungsstätte für Gesang und Musik, die musikalische Fähigkeiten bei Musikinteressierten jeden Alters erschließt und fördert. Für Vorschulkinder (ab 5 Jahren) wird die *Musikalische Früherziehung* angeboten. Kindern im Vorschulalter werden im Gruppenunterricht erste Erlebnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten im Umgang mit den Elementen der Musik ver-

mittelt. Ab der ersten Grundschulklasse kann dann im Einzel- oder Gruppenunterricht ein Instrument erlernt werden. In regelmäßigen Vorspielabenden stellen die Schüler immer wieder ihr Können unter Beweis. Eine weitere Einrichtung sind die verschiedenen Ensembles und Orchester (Streicher, Bläser, Gitarren und Schlagzeuger), die bei städtischen Veranstaltungen auftreten. Jährlich nehmen auch rund 30 Kinder, die an der Städtischen Sing- und Musikschule Landsberg ein Instrument erlernen, am *Regionalverband „Jugend musiziert“* teil und erreichen teilweise das Bundesfinale. Schulkinder aus der Stadt und dem Landkreis Landsberg am Lech können kostenlos die *Singklassen* besuchen. Die einzelnen Singklassen zeigen am Schuljahresende im „Singschulkonzert“ vor rund 400 Zuhörern ihre Begeisterung an der Musik. Ebenfalls kostenlos wird für Erwachsene die *Abendklasse* angeboten, die geistliche und weltliche Lieder für Gottesdienste und Konzerte einstudiert. Das weit über die Grenzen Bayerns hinaus bekannte *Vocalensemble Landsberg* unter der Leitung von Matthias Utz erreichte in zahlreichen internationalen Wettbewerben erste Preise.

Schulgeld:

Das Schulgeld für den Instrumentalunterricht richtet sich nach der aktuellen Tarifordnung.

Unterrichtszeiten:

Montag bis Freitag 10.00 – 12.00 Uhr und
Montag bis Donnerstag 13.00 – 15.30 Uhr

Stadtbücherei Landsberg am Lech im „Lechstadel“

Die Stadtbücherei bietet auf drei Etagen etwa 48.000 Medien: Romane, fremdsprachige Romane, Sach- u. Fachbücher zur Information, Weiterbildung, Ausbildung und Freizeitgestaltung, Sprachkurse, Kinder- und Jugendbücher, CD-ROM, CD's (Pop, Rock, Klassik, Jazz), Videos, DVDs, Kinderhörbücher, literarische Hörbücher, Gesellschaftsspiele, Zeitschriften und Tageszeitungen. Titel, die in der Bücherei nicht vorhanden sind, können über Fernleihe besorgt werden. Das gesamte Angebot der Bücherei kann auch im Internet unter www.stadtbuecherei-landsberg.de online durchstöbert werden. Außerdem finden in der Stadtbücherei Kinderveranstaltungen, Ausstellungen und Bücherflohmärkte statt.

Gebühren:

Erwachsene:	Jahresgebühr 12 EUR (ohne Ausleihe von DVD)
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre:	kostenfrei
DVD-Ausleihgebühr:	Jahresgebühr 6 EUR (auch für Kinder u. Jugendliche)

Skateranlage an der Lechstraße

Als sinnvolle Ergänzung zu den Sportflächen an der Turnhalle Lechstraße wurde durch die Stadt Landsberg am Lech die großzügige Skateranlage errichtet. Die Planung erfolgte in Zusammenarbeit mit dem Jugendbeirat des Stadtrates und mit unmittelbarer Beteiligung der Jugendlichen als Nutzer. Die Skateranlage umfasst eine „Quater Pipe“, eine „Fun Box“, eine „Street Bank“, eine „Bank“, eine „Trick Box“ sowie eine „Mini Ramp“. Dazwischen stehen zudem rund 500 qm Asphaltfläche als Skaterfläche zur Verfügung.



Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag und Freitag 11.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch 10.00 – 13.00 Uhr
Donnerstag 13.00 – 19.00 Uhr
1. Samstag im Monat 10.00 – 13.00 Uhr



Öffnungszeiten:
Ganzjährig täglich 8.00 – 22.00 Uhr

Anschrift / Kontakt:
Stadtbücherei
Landsberg am Lech
Lechstraße 132 1/2
im „Lechstadel“
Postfach 10 16 53
86886 Landsberg am Lech
Telefon: (0 81 91) 94 53-0
Telefax: (0 81 91) 94 56-29
E-Mail: stadtbuecherei@
landsberg.de
Internet:
www.stadtbuecherei-landsberg.de

Anschrift / Kontakt:
Skateranlage der Stadt
Landsberg am Lech
Lechstraße (beim „Inselbad“)
Verwaltung:
Stadt Landsberg am Lech
Referat Schule, Jugend, Sport
Am Englischen Garten 2
Postanschrift:
Katharinenstr. 1
Postfach 10 16 53
86886 Landsberg am Lech
Telefon: (0 81 91) 1 28-1 30,
-1 31, -1 32
Telefax: (0 81 91) 1 28-1 80
E-Mail: schule_jugend_sport_
theater@landsberg.de
l_frey@landsberg.de
Internet: www.landsberg.de

Anschrift / Kontakt:
Säulenhalle am Stadttheater
Schlossergasse 381
Kontakt:
Freizeit, Unterhaltung,
Nutzungsmanagement (FUN)
Hungerbachweg 1
Postfach 10 16 53
86886 Landsberg am Lech
Telefon: (0 81 91) 1 28-5 00,
-5 02, -5 03
Telefax: (0 81 91) 1 28-5 19
E-Mail: a_sirch@landsberg.de;
m_mumm@landsberg.de
Internet: www.fun-landsberg.de



Öffnungszeiten und Eintrittspreis:
Veranstaltungsgebunden

Säulenhalle am Stadttheater

Die Säulenhalle am Stadttheater wurde durch die Architektenvereinigung „Wessobrunner Kreis“ und der Stadt Landsberg am Lech im Jahre 2001 aus dem Dornröschenschlaf erweckt. Die Ausstellungen und Vorträge des „Wessobrunner Kreises“ zum Thema „Architektur“, aber auch die von anderen Veranstaltern der Kunst- und Kulturszene finden reges Interesse über die Region hinaus. Die Säulenhalle am Stadttheater bietet insbesondere eine Ausstellungsmöglichkeit für Künstler, die das besondere Flair des alten Gemäuers schätzen und sich davon inspirieren lassen. Ständig wechselnde Ausstellungen geben den Kunstschaffenden die Möglichkeit, sich einem breiten Publikum zu präsentieren. Die stete Nachfrage bestätigt das Konzept, hier die Künstler und Aussteller ohne Einflussnahme eigenverantwortlich wirken zu lassen.

Anschrift / Kontakt:
Parkgarage „Lechstraße“
Telefon: (0 81 91) 9 73 49-40
Parkgarage „Schlossberg“
Telefon: (0 81 91) 9 73 49-50

Verwaltung:
Städtische Werke
Landsberg am Lech
Abt. Parkgaragen
Epfenhauser Straße 12
86886 Landsberg am Lech
Telefon: (0 81 91) 94 78-0
Telefax: (0 81 91) 94 78-28
E-Mail: k_leicher@landsberg.de
Internet: www.landsberg.de



Parkgaragen der Stadt Landsberg am Lech

Die Stadt Landsberg am Lech verfügt über zwei großzügige, freundlich und hell gestaltete Parkgaragen jeweils am unmittelbaren Altstadtrand mit zusammen 894 Stellplätzen. Spezielle „Frauenstellplätze“ an den Zu- bzw. Ausgängen und in Kassenautomatnähe, Videoüberwachung und geschultes Personal vor Ort gewähren überdurchschnittliche Sicherheit und Qualität.



Parkgarage Lechstraße: 91 Stellplätze, davon 159 Anwohnerstellplätze, fünf Gehminuten bis zum Hauptplatz im Zentrum
Zufahrt aus Westen kommend über die Lechstraße

Parkgarage Schlossberg: 350 Stellplätze, zwei Gehminuten zum Hauptplatz im Zentrum
Zufahrt aus Osten kommend über die Neue Bergstraße

Parkgebühren (Stand 01.01.2008) für beide Garagen gültig:

angefangene Stunde je	0,50 EUR
max. Tagesgebühr (7.00 – 18.00 Uhr)	5,00 EUR
max. Nachtgebühr (18.00 – 7.00 Uhr)	1,00 EUR
Dauermieter-Einstellplätze	auf Anfrage
Nachteinstellplätze	10,00 EUR / Monat

(derzeit ohne Wartezeit jeweils zum nächsten 1. des Monats)

Öffnungszeiten: durchgehend geöffnet

Senioreneinrichtung „Heilig-Geist-Spital“

Die Senioreneinrichtung Heilig-Geist-Spital befindet sich in den Räumen des früheren Jesuitenklosters, inmitten einer parkähnlichen Landschaft und in unmittelbarem Anschluss an die historische Altstadt. Wir sichern unseren Bewohnern eine hohe Pflegequalität durch fachkompetentes Pflegepersonal, welches professionell und nach neuesten pflegewissenschaftlichen Erkenntnissen den Bewohner versorgt. Unser primäres Ziel ist es, den Menschen die in unserem Haus wohnen, größtmögliche Zufriedenheit und Lebensqualität zu erhalten und zu fördern. Außerdem bleiben unsere Bewohner ein Teil des öffentlichen Lebens und werden in ihrer Individualität angenommen sowie mit Respekt und Würde gepflegt. In angenehmer Atmosphäre wird Sicherheit, Geborgenheit und Wärme vermittelt. Wir bieten Betreutes Wohnen in 49 Apartments am Kommerzienrat-Winklhofer-Platz und seit September 2007



noch zusätzlich 75 Apartments im SeniorenWohnen Englischer Garten.
Das Betreuungsprogramm unserer Senioreneinrichtung umfasst etwa 250 Veranstaltungen im Jahr mit einem regelmäßigen Wochenangebot. Es finden gesellige Nachmittage, musikalische Gymnastik, Kinesiologie, Sitztanz, gemeinsames Singen und katholische sowie evangelische Gottesdienste statt. Für unsere Bewohner veranstalten wir große Feste wie z. B. Sommerfest, Oktoberfest, Faschings- und Weihnachtsfeiern.

Anschrift / Kontakt:
Heilig-Geist-Spital der Stadt
Landsberg am Lech
Kommerzienrat-Winklhofer-
Platz 3
Postfach 10 16 53
86886 Landsberg am Lech
Telefon: (0 81 91) 94 87-20
Telefax: (0 81 91) 94 87-29
E-Mail: hgs@landsberg.de
Internet: www.landsberg.de

Städtisches Spitalgut Landsberg am Lech

der „Ehem. Heilig-Geist-Spital-Stiftung“
Landwirtschaftlicher Betrieb und Ferien auf dem Bauernhof

Der landwirtschaftliche Eigenbetrieb „Spitalgut“ in der Pössinger Au ist Teil der „Ehem. Heilig-Geist-Spital-Stiftung“ und wird als organisatorisch, verwaltungsmäßig und finanzwirtschaftlich gesondertes wirtschaftliches Vermögen der Stadt Landsberg am Lech ohne eigene Rechtspersönlichkeit geführt. Aufgabe der Spitalgutverwaltung ist die Führung eines landwirtschaftlichen Betriebes nach neuzeitlichen Erkenntnissen und die bestmögliche Verwertung seiner Erzeugnisse und Nebenleistungen sowie die Durchführung und Förderung der sich hieraus ergebenden Aufgaben. Die Mitarbeiter des Spitalgutes beraten die Stadt auch in landwirtschaftlichen Fragen und es werden Flächen für Tauschzwecke für sonstige öffentliche Aufgaben vorgehalten. Das Spitalgut bewirtschaftete 2005 insgesamt eine Fläche von 212,23 ha (Stand: Dez. 2005). Davon entfallen auf Ackerland 201,20 ha, Grünland 11,23 ha, forstwirtschaftliche Flächen 1,40 ha, Hofflächen und Wege und sonstige Flächen 3,77 ha. Die wesentlichen Feldfrüchte des auf Ackerbau ausgerichteten Betriebes sind: Winterweizen, Wintergerste, Winterraps, Hafer, Zuckerrüben, Triticale.



Im Jahr 1997 wurde der freigewordene Bullenmaststall zum Pferdestall umgebaut und langfristig an den Reitclub St. Leonhard e.V. Landsberg am Lech vermietet, der durch Zupacht von Teilflächen des Spitalgutes dort eine Reitsportanlage errichtete. Daneben vermietet das Spitalgut zwei Ferienwohnungen in ruhiger und erholsamer Lage und in unmittelbarer Nähe des Naherholungsgebietes „Lechpark Pössinger Au“ sowie des DCC-Campingplatzes „Romantik am Lech“.

Öffnungszeiten:
Nach telefonischer Vereinbarung

Anschrift / Kontakt:
Spitalgut der Stadt
Landsberg am Lech
Gutsverwaltung
Pössinger Au 4
86899 Landsberg am Lech
Telefon: (0 81 91) 5 06 13
Telefax: (0 81 91) 94 43 63
E-Mail: spitalgut@landsberg.de
Internet: www.landsberg.de

Anschrift / Kontakt:
 Stadt Landsberg am Lech
 Stadtarchiv
 Lechstraße 132 1/2
 86899 Landsberg am Lech
 Telefon: (0 81 91) 1 28-5 66
 Telefax: (0 81 91) 1 28-59 5 66
 E-Mail: stadtarchiv@landsberg.de
 Internet:
www.stadtarchiv-landsberg.de

Stadtarchiv Landsberg am Lech

Ihr Stadtarchiv ist zuständig für die Landsberger Stadtgeschichtsforschung. Als „Gedächtnis der Stadt“ verwahrt das Archiv alle wichtigen älteren amtlichen Unterlagen der Stadtverwaltung und umfangreiche Sammlungen verschiedenster Art und Herkunft. Diese Unterlagen, die einen Zeitraum von über 700 Jahren umfassen, bestehen zum Beispiel aus Urkunden, Amtsbüchern, Akten, Karten, Plänen, Fotografien, Filmen, Plakaten, Flugblättern und Literatur über Landsberg einschließlich der Ortsteile oder früheren Gemeinden Ellighofen, Erpfting, Pitzling, Reisch und Sandau. Dieses Material kann der Archivbenutzer unter anderem für Aufsätze, Facharbeiten, Referate oder Vorträge, Diplomarbeiten, Dissertationen, Forschungs-, Unterrichts- oder Studienprojekte von Schulen und Universitäten, Habilitationen, Magisterarbeiten, Seminararbeiten, Zulassungsarbeiten oder Chroniken auswerten. Die Archivbestände werden ständig ergänzt. Wir sammeln auch schriftliche und bildliche Zeugnisse aus der Geschichte Landsbergs, die uns Privatpersonen zur Verfügung stellen.



Öffnungszeiten:
 Termine nach Vereinbarung

Anschrift / Kontakt:
 Stadtkapelle Landsberg am Lech
 Geschäftsführerin:
 Julia Baron
 Vorderer Anger 285
 86899 Landsberg am Lech
 Telefon: (0 8191) 4 28 63 16
 E-Mail: julia.baron@gmx.de
 Internet:
www.stadtkapelle-landsberg.de



Stadtkapelle Landsberg am Lech

Seit mehr als 300 Jahren unterhält die Stadt Landsberg ein Laienorchester, das seit dem 19. Jh. unter dem Namen Stadtkapelle Landsberg bekannt ist.

Seit der Wiedergründung nach dem 2. Weltkrieg ist die Stadtkapelle ein modernes Blasorchester, das die Landsberger Bürger in Konzerten, Serenaden und öffentlichen Veranstaltungen (wie z.B. Stadtfest, Ruethenfest, u. ä.) unterhält und offizielle Anlässe begleitet. Die Stadtkapelle Landsberg ist ein sehr junges Orchester mit einem Altersdurchschnitt von ca. 30 Jahren.

Neben dem Blasorchester unterhält die Stadtkapelle auch eine historische Besetzung, die „capella landspergiana“ und eine bayerisch-traditionelle Gruppe, die „Tanzmusi der Stadtkapelle“. Außerdem bieten wir für junge Musikerinnen und Musiker Unterricht und Gruppenspiel an.

Anschrift / Kontakt:
 Stadtjugendkapelle
 Landsberg am Lech
 Geschäftsführer:
 Alexander Wolf
 Birkenweg 15
 82269 Geltendorf
 Telefon: (0 81 93) 99 75 88
 E-Mail: alex.lupo@web.de
 Internet: www.spashamma.net

Stadtjugendkapelle Landsberg am Lech

Wer den Namen Landsberg hört, der denkt früher oder später an das Ruethenfest mit seinen prachtvollen Tänzen und Umzügen, musikalisch umrahmt von der Ruethenfestkapelle. Nach dem Ruethenfest 1973 kam die Idee auf, aus dem für jedes alle vier Jahre stattfindende Fest bunt zusammen gewürfelten Haufen von Kindern und Jugendlichen eine feste Einrichtung zu machen, um nicht nur den mitwirkenden Jugendlichen weiter das Musizieren zu ermöglichen, sondern auch den musikalischen Nachwuchs in der Stadt zu fördern.

Heute - 35 Jahre später - verbergen sich hinter dem Namen „Stadtjugendkapelle Landsberg am Lech“ 75 Musikerinnen und Musiker und ihr Dirigent Hans-Günter Schwanzer, die versuchen, ihren Spaß und ihre Freude an der Musik sowie am gemeinsamen Musizieren an das Publikum weiterzugeben - und das in allen Stilrichtungen: von der traditionellen Blasmusik über Big Band und Rock hin zur modernen, sinfonischen Blasmusik ist sicherlich für jeden Geschmack etwas dabei.

Bei Wertungsspielen und Wettbewerben auf Bezirks-, Landes- und Bundesebene tritt das Orchester in der Höchst-

stufe an, wo es durchwegs ausgezeichnete Erfolge erzielt, und sich somit unter den besten Orchestern in Deutschland etabliert hat. Ebenso vertritt die Stadtjugendkapelle die Farben der Lechstadt auf Auslandsreisen, die nicht nur in die Partnerstädte Failsworth, St-Laurent-du-Var, Rocca di Papa und Hudson führten, sondern auch nach Barcelona, New York, Toronto und Chicago, sogar nach Rom zu einer Audienz von Papst Johannes Paul II.

Im Jahreslauf kann man die Stadtjugendkapelle bei Konzerten und Serenaden, beim Faschingsumzug, dem Floriansgottesdienst, dem Ruethenfest, dem Johannisfeuer, der Landsberger Wies'n, dem Stadtfest, der Christkindmarkt-eröffnung sowie bei vielen Auftritten in der näheren und weiteren Umgebung erleben.

Die Proben des Orchesters finden - mit Ausnahme der gesetzlichen Schulferien - freitagabends von 18 bis 20 Uhr im 2. Obergeschoss der Stadtbücherei im Lechstadel statt. Ansprechpartner in allen Belangen sind der Dirigent und die Geschäftsführung, weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.spashamma.net!

Der Stadtjugendkapelle sind mehrere Ensembles angegliedert, u.a. die Bayertor-Musik, das Landsberger Blechbläserensemble „Hailix bLECHle!“ sowie eine traditionell bayrische „Lederhosen-Fraktion“.



